

Vertrag zwischen dem Kanton Basel-Landschaft und der Schweizer Salinen AG über die Rechte an den Salzlagern und Solen im Kanton Basel-Landschaft * (Konzessionsvertrag)

Vom 29. März 1963 (Stand 1. Januar 2026)

Der Kanton Basel-Landschaft,
gestützt auf § 126 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984¹⁾ und das Gesetz betreffend das Bergbau-Regal vom 7. Februar 1876²⁾,

vertreten durch den Regierungsrat gemäss § 77 Abs. 1 Bst. b der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984³⁾,

handelnd durch die Finanz- und Kirchendirektion gemäss § 2 des Gesetzes über das Salzregal vom 7. Juni 1971^{4) 5)},

und

die Schweizer Salinen AG⁶⁾ *

beschliessen:⁷⁾

§ 1 Verleihung der Konzession

¹ Der Kanton Basel-Landschaft, nachstehend «Kanton» genannt, erteilt der Schweizer Salinen AG, nachstehend «Saline» genannt, mit Sitz in Pratteln, das Recht, die Salzlager der auf beiliegendem Kartenausschnitt eingefärbten Gebiete der Gemeinden Arisdorf, Frenkendorf, Füllinsdorf, Giebenach, Hersberg, Liestal, Münchenstein, MuttENZ und Pratteln auszubeuten. *

² Das Ausbeutungsrecht ist ein alleiniges und ausschliessliches. Es ist demnach während der ganzen Dauer dieser Konzession jedermann und auch dem Kanton untersagt, im Kanton Basel-Landschaft Steinsalzlager oder Sole (NaCl) zu erforschen oder zu erschliessen.

1) [SGS 100](#)

2) [SGS 381](#)

3) [SGS 100](#)

4) [SGS 382](#)

5) Durch RRB 2024-541 vom 23. April 2024 ermächtigt zur Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen dem Kanton Basel-Landschaft und der Schweizer Salinen AG betreffend die Verlängerung des Konzessionsvertrags.

6) Rechtsnachfolgerin der Vereinigten Schweizerischen Rheinsalinen AG.

7) Vom Landrat am 11. März 1963 genehmigt.

³ Vorbehalten bleibt das Recht des Kantons, im Konzessionsgebiet Erkundungen zu Rohstoffen und (hydro)geologische Abklärungen durchzuführen. Er spricht sich bei Bohrungen ins Salzlager mit der Saline ab. *

⁴ Falls sich während der Dauer dieser Konzession wesentliche Rahmenbedingungen ändern, können die Vertragspartner die Konzession durch Zusatzverträge den neuen Gegebenheiten anpassen. Zusatzverträge werden befristet oder unbefristet abgeschlossen und durch das Erlöschen der vorliegenden Konzession ausser Kraft gesetzt. *

§ 2 Konzessionsgebiet

¹ Der beiliegende, von den Vertragspartnern unterzeichnete Kartenausschnitt vom 29. März 1962, dessen Ergänzungen sowie das Zusatzprotokoll (konsolidiert im Hinblick auf die Konzessionsverlängerung per 1. Januar 2026) werden als Bestandteile dieses Vertrages erklärt. *

² In der Ausdehnung der eingefärbten Gebiete steht der Saline das volle und unbedingte Eigentumsrecht an den Vorkommen von Steinsalz und Sole zu. *

³ Ihrerseits verpflichtet sich die Saline, im Kanton Basel-Landschaft keinen Salzabbau ausserhalb dieser Gebiete vorzunehmen. *

§ 3 Expropriationsrecht

¹ Der Erwerb des nötigen Grundeigentums und anderer damit zusammenhängender Rechte ist Sache der Saline. Es steht ihr das Recht der Expropriation zu.

§ 4 Bergregal

¹ Werden bei Bohrungen andere Rohstoffe als Steinsalz oder Sole gefunden, so behält sich der Kanton, sofern es sich um Stoffe handelt, die dem Bergregal unterstehen, die freie Verfügung über deren Ausbeutung vor.

² Beabsichtigt der Kanton zu einer Ausbeutung anderer Rohstoffe oder Bodenschätze zu schreiten, so hat er sich mit der Saline über Ort und Durchführung dieser Ausbeutung zu verständigen, um die Gewinnung des Salzes nicht zu erschweren oder sogar zu verunmöglichen.

³ Für den Fall, dass der Kanton diese Bodenschätze entweder selbst ausbeutet oder durch Dritte ausbeuten lässt, hat der Kanton der Saline einen angemessenen Teil der ihr durch die betreffende Bohrung nachweisbar entstandenen Kosten zu vergüten.

⁴ Der Kanton kann vertraulich Einsicht in die Bohrprofile und in geologische Erkundungsberichte nehmen und diese nach vorgängiger Information der Saline für geologische Fragestellungen und für die Erstellung von geologischen Modellen weiterverwenden. *

§ 4a * Verfahren und Bewilligungen

¹ Der Salzabbau und die Schlammverpressung durch die Saline stehen unter dem Vorbehalt der erforderlichen Bewilligungen sowie einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) nach jeweils geltendem Recht.

² Im Rahmen dieser Bewilligungsverfahren erstellt die Saline:

1. eine umfassende Analyse der Risiken und ermittelt die kritischen Punkte für den Betrieb und die Überwachung der Prozesse, insbesondere mittels geologischer und hydrogeologischer Abklärungen;
2. eine Abbauplanung je Kaverne;
3. lokationsspezifische Überwachungs- und Nachsorgemassnahmen.

^{2bis} Die Abbauplanung je Kaverne sowie die lokationsspezifischen Überwachungs- und Nachsorgemassnahmen nach Abs. 2 unterstehen bei ihrer Einreichung im Rahmen des Bewilligungsverfahrens der Genehmigung durch die Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft.

³ Die Methodik und Berechnungen, die im Rahmen der Bewilligungsverfahren gemäss Abs. 1 zur Anwendung kommen, richten sich nach dem etablierten Stand von Wissenschaft und Technik.

⁴ Können innerhalb des Konzessionsgebiets für den Salzabbau oder die Schlammverpressung keine Bewilligungen gemäss Abs. 1 erteilt werden, trifft den Kanton keine Entschädigungspflicht.

§ 5 Haftung und Finanzierung *

¹ Für alle Schäden und Ansprüche, welche dem Kanton oder Dritten durch die Ausübung der Konzessionsrechte, insbesondere durch Bohrungen, Auslaugungen und Senkungen entstehen können, haftet ausschliesslich die Saline.

² Sie lehnt jedoch grundsätzlich jede Haftung ab für Senkungsschäden, die an Bauten und Installationen aller Art entstehen könnten, welche trotz Kenntnis der Senkungsrisiken auf ihr gehörendem oder ihr enteignetem Land errichtet wurden.

³ Die Saline stellt sicher, dass der Betrieb, die Nachsorge und der Rückbau der für die konzessionierte Nutzung notwendigen Anlagen zur Förderung und zum Transport von Sole finanziert und Haftungsrisiken hinreichend abgesichert sind. Der Kanton kann entsprechende Sicherstellung verlangen. *

⁴ Die Saline unterbreitet dem Kanton alle 5 Jahre das aktualisierte Konzept zu den finanziellen Sicherheiten. *

⁵ Stellt der Kanton fest, dass die Saline ihren Pflichten nach den §§ 5, 7, 11 und 12b dieses Vertrags nicht in gehöriger Weise nachkommt, kann er verbindliche Weisungen erteilen, um die künftige Erfüllung der Pflichten zu gewährleisten. *

§ 6 Unterhaltungspflichten *

¹ Die Saline ist verpflichtet, die für die konzessionierte Nutzung notwendigen Anlagen gemäss § 5 Abs. 3 während der ganzen Betriebsdauer in gutem betriebsfähigen Zustande zu erhalten. *

² ... *

³ ... *

⁴ ... *

§ 6a * Überwachungs- und Nachsorgepflichten

¹ Die Saline überwacht und dokumentiert während der Betriebsphase und in der Nachsorge der Salzlaugung die in der Analyse der Risiken ermittelten kritischen Punkte.

² Die Saline erstattet dem Kanton 1-mal pro Jahr Bericht über die Abbaumaassnahmen je Kaverne sowie alle durchgeführten Monitorings insbesondere zur Grundwasserüberwachung, zur Gelände Vermessung und zur Kavernenvermessung und -stabilität sowie über besondere Gegebenheiten bei der Salzlaugung und der Schlammverpressung.

^{2bis} Die Saline unterbreitet dem Kanton:

1. jährlich die aktualisierte Abbauplanung je Kaverne;
2. jährlich die aktualisierten lokationsspezifischen Überwachungs- und Nachsorgemassnahmen;
3. alle 5 Jahre das aktualisierte Überwachungs- und Nachsorgekonzept.

³ Die Saline übermittelt dem Kanton alle Monitoringdaten nach dem etablierten Stand von Wissenschaft und Technik. Der Kanton ist berechtigt, die Daten für Arbeiten im öffentlichen Interesse zu verwenden und zu publizieren.

⁴ Die Überwachungs- und Nachsorgepflicht der Saline dauert so lange, bis stabile Verhältnisse eintreten und keine Veränderungen der Umwelt durch die ehemaligen Laugungs- oder Verpressungstätigkeiten mehr zu erwarten sind.

⁵ Die Saline hat Bohrlöcher zur Gewährleistung der Nachsorge zu unterhalten und darf diese nur mit Zustimmung des Kantons verschliessen.

⁶ Stellt der Kanton fest, dass die Saline ihren Pflichten nach den §§ 2, 4, 4a, 6 und 6a dieses Vertrags nicht in gehöriger Weise nachkommt, kann er verbindliche Weisungen erteilen, um die künftige Erfüllung der Pflichten zu gewährleisten.

§ 7 * Konzessionsleistung an den Kanton

¹ Für das Recht, aus den Salzlagern des Konzessionsgebiets Salz auszubeuten, hat die Saline dem Kanton Basel-Landschaft eine Kapitalzahlung in 3 Teilzahlungen in der Gesamthöhe von CHF 17 Mio. zu leisten. *

^{1bis} Die 1. Teilzahlung von CHF 3 Mio. wird mit Abschluss der Konzession per 1. Januar 2026 fällig, die 2. Teilzahlung von CHF 7 Mio. per 31. Dezember 2035 und die 3. Teilzahlung von CHF 7 Mio. per 31. Dezember 2040. *

² Zusätzlich leistet die Saline dem Kanton für jede Tonne von ihr im Laufe des Jahres aus den basellandschaftlichen Salzlagern gefördertes Salz eine Entschädigung von CHF 1.–. *

³ Der Kanton ist berechtigt, in die Bücher der Saline Einsicht zu nehmen, soweit dies für die Bemessung der Konzessionsleistungen nach Abs. 2 erforderlich ist. *

⁴ Die Konzessionsleistungen basieren auf dem Landesindex der Konsumentenpreise (Basis Dezember 2025). Die Anpassung an die Teuerung erfolgt unabhängig davon, ob diese positiv oder negativ ist. Die Konzessionsleistung gemäss Abs. 1 wird jeweils auf das Fälligkeitsdatum der einzelnen Teilzahlungen dem Indexstand per Ende des Vormonats angepasst. Die Konzessionsleistungen gemäss Abs. 2 werden jeweils auf Beginn eines Jahres auf den Indexstand per Ende Dezember des Vorjahres angepasst, sofern die Teuerung seit der letzten Anpassung 5 % oder mehr beträgt. *

§ 7a * ...

§ 7b * ...

§ 8 Badesole-Lieferungen

¹ Die Badesole ist nicht abgabepflichtig im Sinne des § 7 Abs. 2. *

§ 9 * ...

§ 10 * ...

§ 11 Übertragbarkeit, Dauer, Erlöschen *

¹ Die vorliegende Konzession kann nur mit Einwilligung des Kantons übertragen werden.

² Der Kanton verlängert die bestehende Konzession vom 30. Oktober 1962 / 29. März 1963 bis zum 31. Dezember 2075. *

1. * ...

2. * ...

3. * ...

³ Die Konzession erlischt durch Ablauf, Widerruf oder Verzicht. *

§ 12 Verfahren bei Ablauf des Vertrages

¹ ... *

² Der Kanton wird 10 Jahre vor dem ordentlichen Ablauf der Konzession an die Saline die Anfrage richten, ob sie sich die Konzession verlängern lassen wolle, und wird, wenn sie diese Anfrage innert 1 Jahr bejaht, mit ihr in Verhandlungen über die Bedingungen der Verlängerung eintreten. *

³ ... *

§ 12a * Widerruf

¹ Der Kanton kann die Konzession vor Ablauf der Geltungsdauer nach vorheriger Androhung widerrufen, wenn:

1. sich nicht mehr 2/3 der Aktien der Saline im Besitz von Schweizer Kantonen befinden;
2. die Saline den Bestimmungen der Konzession, namentlich den §§ 5, 6 und 6a, zuwiderhandelt; oder
3. die Saline sich auflöst oder im Kanton nicht mehr zumindest über eine Zweigniederlassung verfügt.

§ 12b * Verzicht

¹ Die Saline kann vor Ablauf der Konzession jederzeit auf diese verzichten.

² Sie kündigt dies dem Kanton mindestens 5 Jahre vor dem beabsichtigten Beendigungszeitpunkt schriftlich an.

³ Erfolgt diese Mitteilung nicht rechtzeitig, hat die Saline für jedes Jahr, welches die Konzession vor Ablauf dieser 5-Jahres-Frist endet, eine Entschädigung von pauschal CHF 200'000.–, im Maximum eine Entschädigung von CHF 1 Mio. zu leisten; das heisst:

1. Verzicht mindestens 5 Jahre vor Beendigung: keine Entschädigung;
2. Verzicht mindestens 4 Jahre vor Beendigung: CHF 200'000.– Entschädigung;
3. Verzicht mindestens 3 Jahre vor Beendigung: CHF 400'000.– Entschädigung;
4. Verzicht mindestens 2 Jahre vor Beendigung: CHF 600'000.– Entschädigung;
5. Verzicht mindestens 1 Jahr vor Beendigung: CHF 800'000.– Entschädigung;
6. Verzicht unter 1 Jahr vor Beendigung: CHF 1 Mio. Entschädigung.

§ 12c * Folgen des Erlöschens

¹ Mit dem Erlöschen der Konzession fällt das der Saline eingeräumte Recht des Alleinbetriebs dahin.

² Die Bestimmungen zur Haftung und Finanzierung bleiben nach Erlöschen der Konzession bestehen. Dasselbe gilt für die Überwachungs- und Nachsorgepflichten, soweit nach Rückbau resp. Wiederherstellung entsprechender Bedarf besteht.

§ 13 * ...

§ 14 Übergangs- und Schlussbestimmungen

¹ Rechtsstreitigkeiten zwischen dem Kanton und der Saline über die Auslegung vorliegender Konzession werden vom Kantonsgericht des Kantons Basel-Landschaft beurteilt. *

² Der Kanton und die Saline stimmen in der grundsätzlichen Absicht überein, das per 1. Januar 2026 reduzierte Konzessionsgebiet zu einem späteren Zeitpunkt in angemessenem Umfang auszugleichen. *

§ 15 * ...

§ 16 * ...

§ 17 Inkrafttretung

¹ Diese Konzession tritt auf 1. Januar 1963 in Kraft.

² Der Vertrag vom 24. April 1909⁸⁾ und der Zusatzvertrag vom 3./17. Juli 1928⁹⁾ zwischen dem Kanton und der Saline betreffend Salinenbetrieb, Zehntbezug und Salzlieferung treten mit dem Eintritt der Rechtsgültigkeit dieser neuen Konzession ausser Kraft. *

³ Zur vorliegenden Konzession können jederzeit Vollzugsvereinbarungen getroffen werden.

8) A 1909 II 115, GS 16.13

9) GS 17.254

Änderungstabelle - Nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkraft seit	Element	Wirkung	Publiziert mit
29.03.1963	01.01.1963	Erlass	Erstfassung	GS 22.160
12.11.1998	01.01.1999	§ 7	totalrevidiert	GS 33.409
12.11.1998	01.01.1999	§ 7a	eingefügt	GS 33.409
12.11.1998	01.01.1999	§ 7b	eingefügt	GS 33.409
22.05.2008	01.09.2008	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 36.659
22.05.2008	01.09.2008	§ 6	Titel geändert	GS 36.659
22.05.2008	01.09.2008	§ 6 Abs. 3	eingefügt	GS 36.659
22.05.2008	01.09.2008	§ 6 Abs. 4	eingefügt	GS 36.659
22.05.2008	01.09.2008	§ 9	aufgehoben	GS 36.659
22.05.2008	01.09.2008	§ 10	aufgehoben	GS 36.659
22.05.2008	01.09.2008	§ 11 Abs. 2	geändert	GS 36.659
22.05.2008	01.09.2008	§ 12 Abs. 2	geändert	GS 36.659
23.01.2025	01.01.2026	Erlassstitel	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	Ingress	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 1 Abs. 1	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 1 Abs. 3	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 1 Abs. 4	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 2 Abs. 2	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 2 Abs. 3	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 4 Abs. 4	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 4a	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 5	Titel geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 5 Abs. 3	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 5 Abs. 4	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 5 Abs. 5	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 6	Titel geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 6 Abs. 1	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 6 Abs. 2	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 6 Abs. 3	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 6 Abs. 4	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 6a	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 7 Abs. 1	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 7 Abs. 1 ^{bis}	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 7 Abs. 2	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 7 Abs. 3	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 7 Abs. 4	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 7a	aufgehoben	GS 2025.046

Beschlussdatum	Inkraft seit	Element	Wirkung	Publiziert mit
23.01.2025	01.01.2026	§ 7b	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 8 Abs. 1	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 11	Titel geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 11 Abs. 2	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 11 Abs. 2, Bst. 1.	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 11 Abs. 2, Bst. 2.	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 11 Abs. 2, Bst. 3.	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 11 Abs. 3	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 12 Abs. 1	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 12 Abs. 2	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 12 Abs. 3	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 12a	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 12b	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 12c	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 13	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 14 Abs. 1	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 14 Abs. 2	eingefügt	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 15	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 16	aufgehoben	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	§ 17 Abs. 2	geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	Anhang 1	Inhalt geändert	GS 2025.046
23.01.2025	01.01.2026	Anhang 2	Inhalt geändert	GS 2025.046

Änderungstabelle - Nach Paragraf

Element	Beschlussdatum	Inkraft seit	Wirkung	Publiziert mit
Erllass	29.03.1963	01.01.1963	Erstfassung	GS 22.160
Erlasstitel	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
Ingress	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 1 Abs. 1	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 1 Abs. 3	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 1 Abs. 4	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 2 Abs. 1	22.05.2008	01.09.2008	geändert	GS 36.659
§ 2 Abs. 1	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 2 Abs. 2	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 2 Abs. 3	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 4 Abs. 4	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 4a	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 5	23.01.2025	01.01.2026	Titel geändert	GS 2025.046
§ 5 Abs. 3	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 5 Abs. 4	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 5 Abs. 5	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 6	22.05.2008	01.09.2008	Titel geändert	GS 36.659
§ 6	23.01.2025	01.01.2026	Titel geändert	GS 2025.046
§ 6 Abs. 1	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 6 Abs. 2	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 6 Abs. 3	22.05.2008	01.09.2008	eingefügt	GS 36.659
§ 6 Abs. 3	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 6 Abs. 4	22.05.2008	01.09.2008	eingefügt	GS 36.659
§ 6 Abs. 4	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 6a	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 7	12.11.1998	01.01.1999	totalrevidiert	GS 33.409
§ 7 Abs. 1	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 7 Abs. 1 ^{bis}	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 7 Abs. 2	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 7 Abs. 3	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 7 Abs. 4	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 7a	12.11.1998	01.01.1999	eingefügt	GS 33.409
§ 7a	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 7b	12.11.1998	01.01.1999	eingefügt	GS 33.409
§ 7b	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 8 Abs. 1	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 9	22.05.2008	01.09.2008	aufgehoben	GS 36.659
§ 10	22.05.2008	01.09.2008	aufgehoben	GS 36.659

Element	Beschlussdatum	Inkraft seit	Wirkung	Publiziert mit
§ 11	23.01.2025	01.01.2026	Titel geändert	GS 2025.046
§ 11 Abs. 2	22.05.2008	01.09.2008	geändert	GS 36.659
§ 11 Abs. 2	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 11 Abs. 2, Bst. 1.	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 11 Abs. 2, Bst. 2.	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 11 Abs. 2, Bst. 3.	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 11 Abs. 3	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 12 Abs. 1	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 12 Abs. 2	22.05.2008	01.09.2008	geändert	GS 36.659
§ 12 Abs. 2	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 12 Abs. 3	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 12a	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 12b	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 12c	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 13	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 14 Abs. 1	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
§ 14 Abs. 2	23.01.2025	01.01.2026	eingefügt	GS 2025.046
§ 15	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 16	23.01.2025	01.01.2026	aufgehoben	GS 2025.046
§ 17 Abs. 2	23.01.2025	01.01.2026	geändert	GS 2025.046
Anhang 1	23.01.2025	01.01.2026	Inhalt geändert	GS 2025.046
Anhang 2	23.01.2025	01.01.2026	Inhalt geändert	GS 2025.046

Erlasstitel	Vertrag zwischen dem Kanton Basel-Landschaft und den Vereinigten Schweizerischen Rheinsalinen über die Rechte an den Salzlagern und Solen im Kanton Basel-Landschaft (Konzessionsvertrag)
SGS-Nr.	381.2
GS-Nr.	22.160
Erlassdatum	11.03.1963 (1962/421 , Revision des Konzessionsvertrages für die Vereinigten Schweizerischen Rheinsalinen)
In Kraft seit	01.01.1963
> Startseite Gesetzessammlungen des Kantons Basel-Landschaft	

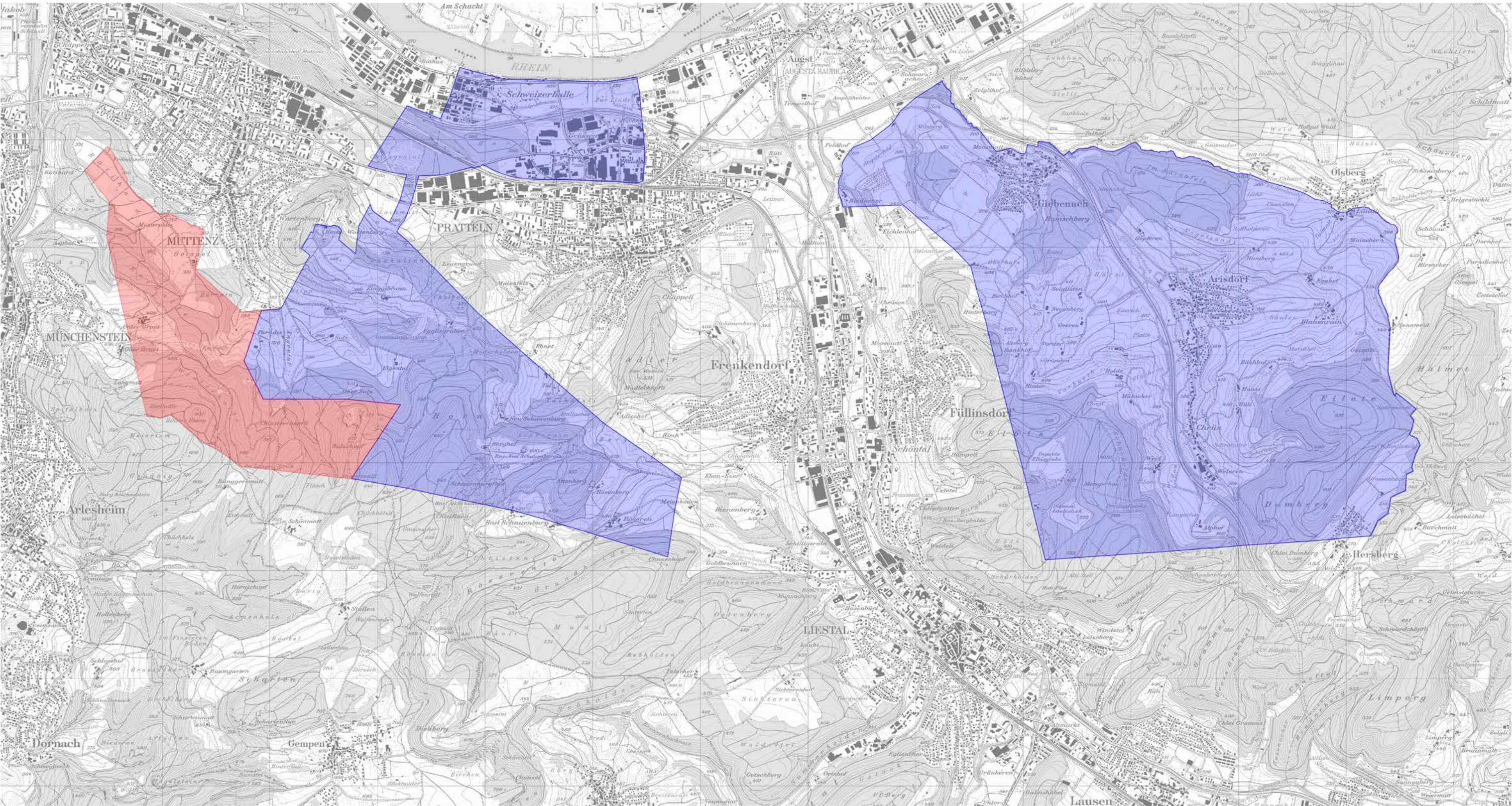
Hinweise:

- Die Links in der Spalte «Datum» führen zum jeweiligen Landratsprotokoll der 2. Lesung.
- Die Links unter «GS-Nr.» und «In Kraft seit» führen zu den entsprechenden Dokumenten in der chronologischen und in der systematischen Gesetzessammlung.
- Die Links unter «Dazugehörige Landratsvorlage/Bemerkungen» führen zu den Landratsvorlagen (mit der Übersicht zu den Dokumenten und Beschlüssen) und allfälligen weiteren Informationen (z. B. Abstimmungsergebnisse).
- Weitere Informationen zum Landrat finden sich unter «[Landrat / Parlament](#)».
- Weitere Informationen zu den Gesetzessammlungen finden sich unter «[Gesetzessammlung](#)».

Änderungen / Ergänzungen / Aufhebungen (chronologisch absteigend)

Datum	GS-Nr.	In Kraft seit	Dazugehörige Landratsvorlage/Bemerkungen
17.10.2024	2025.046	01.01.2026	2021/478 , Verlängerung des Konzessionsvertrags mit der Schweizer Salinen AG
22.05.2008	36.659	01.09.2008	2008-047 , Verlängerung des Konzessionsvertrages mit den Vereinigten Schweizerischen Rheinsalinen
12.11.1998	33.409	01.01.1999	1998-186 , Änderung des Vertrags zwischen dem Kanton Basel-Landschaft und den Vereinigten Schweizerischen Rheinsalinen über die Rechte an den Salzlagern und Solen im Kanton Basel-Landschaft (Konzessionsvertrag) vom 30. Oktober 1962/29. März 1963

Konzessionsgebiet der Schweizer Salinen AG gemäss Konzessionsverlängerung vom 1. Januar 2026



 Konzessionsgebiet Schweizer Salinen AG
 Fläche Gebietsreduktion

